

# Sommerliches Träumen

E-Dur

A. Terzibaschtsch

Moderato

9. *p*

5 1 3 1  
*con Ped.*

5 4

5 3 1

9 4 5 4 5

5 1 3 5 1 2  
*rit.*

13 *a tempo* *p*

1 2 1 1 1 3 1 1

17 1 1 1 2 5 1. 3 2

1 1 1 2 5 1. 3 2

21.   
 2.   
 1 1   
 1 2   
 1 1   
 1   
 25.   
 1 2   
 1   
 rit.   
 pp

Die Tonart E-Dur hat vier Kreuz-Vorzeichen und gehört zum Sternzeichen Löwe. Beispiele für bekannte Kompositionen in E-Dur sind *Morgenstimmung* aus der Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg, die Ouvertüre aus *Ein Sommernachtstraum* op. 21 von Felix Mendelssohn Bartholdy, das Lied *Mondnacht* op. 39 Nr. 5 von Robert Schumann u. a. Die Stimmung von E-Dur ist hochsommerlich. Sie kann den Eindruck von innerer Wärme und Stärke, von Schönheit und innerem Frieden vermitteln.

Das Gedicht *Mondnacht* von Joseph von Eichendorff bringt diese Stimmung zum Ausdruck:

HOLZSCHUH

*Es war, als hätt' der Himmel  
die Erde still geküsst,  
dass sie im Blütenschimmer  
von ihm nur träumen müsst.*

*Die Luft ging durch die Felder,  
die Ähren wogten sacht,  
es raunten leis' die Wälder,  
so sternklar war die Nacht.*

*Und meine Seele spannte  
weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.*